

# Majestät: Erster Schuss für Pokal

Kompanien der Sebastianus-Schützen ringen um begehrte Trophäe

**Allagen.** Zu ihrem ersten Schießabend im Rahmen des Pokalschießens der drei Kompanien der St. Sebastianus Schützenbruderschaft trafen sich jetzt die Mitglieder der Südkompanie auf dem Schießstand in der Möhnetalhalle. Neben einer stattlichen Anzahl an Mitgliedern konnte Hauptmann Winfried Risse dazu auch die amtierende Majestät, Egbert Adrians, deren Residenz im Bereich der Südkompanie liegt, willkommen heißen.

Nach der Information über die Regularien des Wettbewerbs — geschossen wird in drei Leistungsklassen und die jeweils drei Erstplatzier-

ten nehmen am Endstechen um den Gesamtpokal der Bruderschaft im Januar teil — oblag es Egbert Adrians, den Wettbewerb zu eröffnen.

Nach diesem Auftakt haben die Mitglieder der Südkompanie — die zeigten bereits am ersten Abend, dass sie alles daran setzen wollen, um den im vergangenen Jahr gewonnenen Pokal zu verteidigen — an den kommenden beiden Freitagen, jeweils ab

19.30 Uhr, die Möglichkeit, sich für das Endstechen zu qualifizieren.

Anschließend folgen die Schießabende der Mittelkompanie am 19. und 26. Oktober sowie am 2. November, jeweils um 20 Uhr. Die Nordkompanie beschließt den Reigen der Schießabende und zwar zu folgenden mit den Terminen: 16. 23. und 30. November, ebenfalls um 20 Uhr.



Der amtierenden Majestät, Egbert Adrians, oblag die ehrenvolle Aufgabe, das Kompaniepokalschießen der St. Sebastianus Schützenbruderschaft zu eröffnen. Foto: Bühner